

## **Weg von der fossilen Heizung: Was trägt die Wärmepumpe dazu bei?**

### **Herausforderungen der Dekarbonisierung.**

*Dr. Michel Haller, Stv. Leiter SPF Institut für Solartechnik, Ostschweizer Fachhochschule OST, Rapperswil*

### **Fossiler Kessel raus, Wärmepumpe rein.**

*Johannes Berry-Züst, Geschäftsführer, Züst Ingenieurbüro Haustechnik, Gräsch*

### **Sommerwärmepumpe - sinnvoll eingesetzte Luftwasser-Wärmepumpe.**

*Daniel Schneiter, Lier Energietechnik AG, Wallisellen*

### **Kantonale Förderung - Was wird ab 1.1.25 gefördert?**

*Peter Mutzner, Projektleiter Energieeffizienz, Amt für Energie und Verkehr, Chur*

## Herzlich Willkommen



Amt für Energie und Verkehr Graubünden  
Uffizi d'energia e da traffic dal Grischun  
Ufficio dell'energia e dei trasporti dei Grigioni



# Weg von der fossilen Heizung: Was trägt die Wärmepumpe dazu bei?



## Wärmepumpe NEWS

Nr. 2/98 • Juli 1998

Herausgeber:  
Fördergemeinschaft Wärmepumpen Schweiz  
FWS

Seite 3  
Seite 4  
Seite 7

Jetzt gilt's ernst fürs Gütesiegel  
Halbe Energie für ganzen Komfort  
Heizwärme aus der Kanalisation

## Gemeinsam für erneuerbare Energie

• Geld verteilt wird, gibt es Streit. Jetzt wollen einige Parlamentarier der Wärmepumpe Fördergelder entziehen, denn diese Technik nutze keine erneuerbare Energie. Für Ständerat und Alternativenenergie-Förderer Bruno Frick ein «absurder Gedanke».

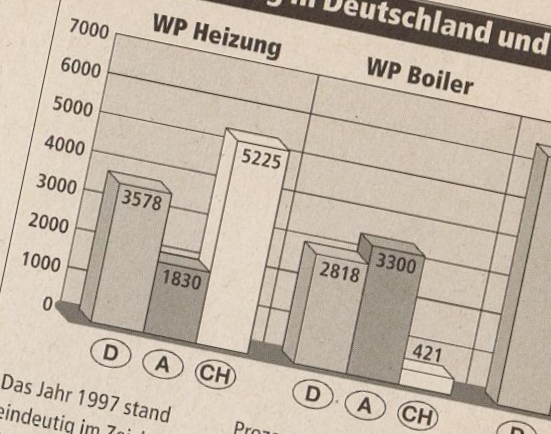
Im Parlament wird verlangt, die WP-Förderung unter dem Titel «erneuerbare Energie» aufzustellen.  
Bundesgelder auf Ihre eigenen Mühlen zu lenken.  
Frick: Ja, das wäre ein vordergründiges Ziel.

## Elektrische Prüfungen im WPZ

Das Wärmepumpen-Test- und Ausbildungszentrum in Töss ist für das Gütesiegel gerüstet: Ab sofort können auch elektrische Sicherheitsprüfungen für Wärmepumpen vorgenommen werden.

Das WPZ in Winterthur-Töss hat seine Prüftätigkeit ausgeweitet. Neu kann ein Teil der elektrischen Sicherheitsprüfungen von Wärmepumpen durchgeführt werden.

## Quantensprung in Deutschland und der Schweiz



Das Jahr 1997 stand eindeutig im Zeichen der Wärmepumpen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz wurden deutlich mehr Geräte verkauft. Alleine in unserem nördlichen Nachbarland nah...

Prozent zu. In der Schweiz war eine Zunahme von 25 Prozent zu verzeichnen. Ein Blick in die Statistik zeigt, dass die Schweiz bei den Wärmepumpen...

Boilern ohne Verkauf ausweist und tendenziell im Gegensatz zum nördlichen Nachbarland reich. Hier...

## FWS ab Ende August im Internet präsent

Der direkte Draht zur Wärmepumpe lautet [www.fws.ch](http://www.fws.ch). Unter dieser Adresse ist die FWS ab Ende August 1998 auch im Internet mit einem breiten und umfassenden Informationsangebot in deutscher und französischer Sprache präsent.




deutsch  
français

Fördergemeinschaft Wärmepumpen Schweiz FWS  
Groupement promotionnel Suisse

## **Weg von der fossilen Heizung: Was trägt die Wärmepumpe dazu bei?**

### **Herausforderungen der Dekarbonisierung.**

*Dr. Michel Haller, Stv. Leiter SPF Institut für Solartechnik, Ostschweizer Fachhochschule OST, Rapperswil*

### **Fossiler Kessel raus, Wärmepumpe rein.**

*Johannes Berry-Züst, Geschäftsführer, Züst Ingenieurbüro Haustechnik, Grüşch*

### **Sommerwärmepumpe - sinnvoll eingesetzte Luftwasser-Wärmepumpe.**

*Daniel Schneiter, Lier Energietechnik AG, Wallisellen*

### **Kantonale Förderung - Was wird ab 1.1.25 gefördert?**

*Peter Mutzner, Projektleiter Energieeffizienz, Amt für Energie und Verkehr, Chur*

## Wir danken unseren Hauptsponsoren:



**Graubündner  
Kantonalbank**

## Wir danken unseren Sponsoren:



## In eigener Sache:

### Projektleiter/-in Energieeffizienz

Amt für Energie und Verkehr | 80-100 % | Chur

[Online bewerben](#)

#### Gemeinsam für Graubünden

Der einzige dreisprachige Kanton der Schweiz ist wirtschaftlich, kulturell und politisch vielfältig. Graubünden ist mit 7106 km<sup>2</sup> der grösste Kanton der Schweiz und bietet mit 150 Tälern, 615 Seen, 140 Ferienorten und unzähligen Sonnentagen pro Jahr eine hohe Lebensqualität. Die Kantonale Verwaltung Graubünden ist genauso vielseitig wie unsere Landschaft. Bringen Sie Ihre einzigartigen Fähigkeiten ein und gestalten Sie gemeinsam mit uns die Zukunft der Kantonalen Verwaltung Graubünden.

Das Amt für Energie und Verkehr ist das kantonale Kompetenzzentrum für Fragen in den Bereichen Energie und öffentlicher Verkehr. Wir sind zuständig für den Vollzug der Energiegesetzgebung, betreiben die Minergie-Zertifizierungsstelle und betreuen die Energieförderprogramme. Die Energieberatungsstelle liefert verlässliche Informationen für Private und Unternehmen, beispielsweise zur Energieeffizienz und zum Einsatz von erneuerbaren Energien.

Wir suchen für das Amt für Energie und Verkehr per 1. März 2025 oder nach Vereinbarung eine/n Projektleiter/-in Energieeffizienz.

#### Ihr Aufgabenbereich

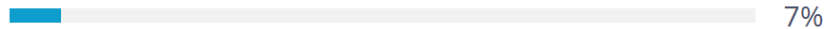
- Bearbeitung und Betreuung von Projekten im Bereich Energieeffizienz
- Prüfung und Beurteilung von Fördergesuchen gemäss dem kantonalen Energiegesetz
- Beratung von Fach- und Privatpersonen im Bereich Energieeffizienz und zum Einsatz von erneuerbaren Energien
- Planung und Organisation von Aus- und Weiterbildungskursen

#### Das wünschen wir uns von Ihnen

- Fachhochschulabschluss in technischer Richtung
- Mehrjährige Berufserfahrung im Energiebereich
- Teamfähig, kommunikativ und integer
- Rasche Auffassungsgabe, flexibel und belastbar
- Stilsichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Gute Italienisch- oder Romanischkenntnisse sind von Vorteil

## In eigener Sache:

# Umfrage zur Nutzerzufriedenheit der Dienstleistungen des Amts für Energie und Verkehr (AEV):



Wir laden Sie herzlich ein, an einer Befragung zur Zufriedenheit mit den Dienstleistungen des Amts für Energie und Verkehr des Kantons Graubünden (AEV) teilzunehmen.

Ziel der Befragung ist es, Informationen über die Zufriedenheit im Zuge der Beratung und des Vollzuges der Förderprogramme im Bereich Energie zu erheben.

Sie hatten in den letzten drei Jahren im Zuge dieser Programme Kontakt mit dem AEV. Ihre freiwillige Teilnahme ist für das AEV deshalb sehr wertvoll. Sie helfen dem AEV dadurch, seine Dienstleistungen zu verbessern und weiterzuentwickeln.

## Nächster Energieapéro Nr. 120:

**Mittwoch, 2. April 2025, 17-19**

Chur / Poschiavo / Savognin / Scuol



## Auf Wiedersehen.



Amt für Energie und Verkehr Graubünden  
Uffizi d'energia e da traffic dal Grischun  
Ufficio dell'energia e dei trasporti dei Grigioni

